

Produktname: PAK2 (7H3) Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM03571**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
Aufreinigung	Aszitesflüssigkeit

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 58 kDa; Observed MW: 61 kDa

Antigen-Informationen

Genname	PAK2
Alternative Namen	PAK2; Serine/threonine-protein kinase PAK 2; Gamma-PAK; PAK65; S6/H4 kinase; p21-activated kinase 2; PAK-2; p58
Gen-ID	5062
SwissProt ID	Q13177
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

Hintergrund

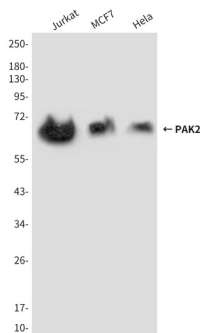
Die aktivierte Kinase wirkt auf verschiedene Zielproteine. Sie phosphoryliert das ribosomale Protein S6, Histon H4 und das

basische Myelinprotein. PAK2 in voller Länge stimuliert das Zellüberleben und das Zellwachstum. Dieser Prozess wird zumindest teilweise durch Phosphorylierung und Hemmung des proapoptischen Proteins BAD vermittelt.

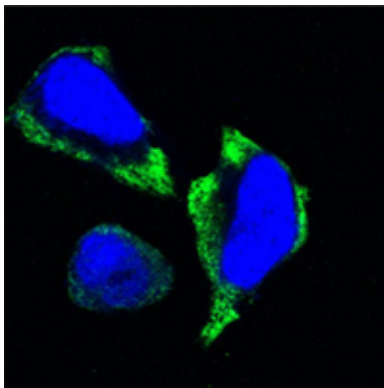
Forschungsbereich

Zellbiologie

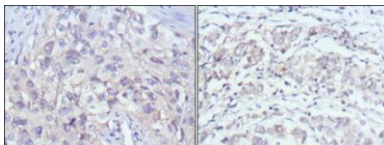
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von PAK2 in Jurkat-, MCF-7- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines PAK2-Antikörpers.



Immunfluoreszenzanalyse von PAK2 (7H3) in HeLa-Zellen mit PAK2-Antikörper (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs (links) und Magenkrebs (rechts) mittels PAK2-Antikörper mit DAB-Färbung. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat-Puffer (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.